

medieninformation

15. Mai 2007

Sperrfrist: 15. Mai 2007 12.00 Uhr

Früh Lernen lernen – DJI-Bildungs- und Lerngeschichten fördern frühkindliche Bildung

Das Deutsche Jugendinstitut stellt mit den „Bildungs- und Lerngeschichten“ ein Förderinstrument vor, das sich an den Bildungsauftrag von Kindertageseinrichtungen wendet. Im gleichnamigen DJI-Projekt wurden – basierend auf dem neuseeländischen Konzept der Lerndispositionen von Margaret Carr – Materialien für die Fachpraxis in Deutschland entwickelt, um frühkindliche Bildungsprozesse im pädagogischen Alltag zu beobachten, zu dokumentieren und zu unterstützen.

Das Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren setzt bei den individuellen Lernprozessen der Kinder an. Es erfasst Strategien der Umweltaneignung und des Lernens, die im Handeln der Kinder zum Ausdruck kommen und deren Entfaltung als wichtige Grundlage für lebenslanges Lernen gilt. Dabei wird der Eigeninitiative und -aktivität der Kinder bei ihren Lernprozessen sowie ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Kompetenzen besondere Beachtung zugemessen. Die Bildungs- und Lerngeschichten setzen auf individuelle Förderung der Kinder, Ganzheitlichkeit des Lernens sowie auf Kooperation von Eltern und Erzieher(inne)n.

Wie die wissenschaftliche Begleitung des Projekts zeigte, eignet sich das Verfahren besonders, Eltern zu erreichen, die sonst für eine Zusammenarbeit mit den pädagogischen Fachkräften eher schwer zugänglich sind. Die Zusammenarbeit mit gerade diesen Eltern ist jedoch wichtig, um dem Bildungsauftrag gerecht zu werden.

Nach dreijähriger Projektarbeit mit 25 Modelleinrichtungen und 120 Multiplikator(inn)en liegen nun die umfassenden Praxismaterialien zu den Bildungs- und Lerngeschichten vor. Anhand von acht flexibel einsetzbaren Modulen können die grundlegenden Inhalte des Verfahrens erarbeitet und

durch praktische Übungen und Reflexionen vertieft werden. Zahlreiche Praxisbeispiele und eine DVD mit Videosequenzen veranschaulichen die Arbeit mit den Bildungs- und Lerngeschichten in Kindertageseinrichtungen. Somit bieten die Materialien Fortbildner(inne)n und pädagogischen Fachkräften die nötigen Grundlagen, um das Verfahren in die Praxis einzuführen und dort umzusetzen.

Als erster außerfamiliärer Bildungsinstitution von Kindern kommt Kindertageseinrichtungen eine besondere Bedeutung zu. Gerade im Kontext des geplanten Ausbaus der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren erhalten die Themen frühkindliche Bildung und Qualifizierung des Betreuungspersonals einen neuen Stellenwert.

Erkenntnisse aus der Kindheits- und Bildungsforschung sowie aus Neurowissenschaften und Entwicklungspsychologie bestätigen die Relevanz der frühen Jahre für die kindliche Entwicklung. Will man zudem Bildungsgerechtigkeit voranbringen, muss man ebenfalls so früh wie möglich ansetzen. Aufgrund Ihrer hohen Akzeptanz und ihres niedrighwelligen Angebots bieten Kindertageseinrichtungen die Chance für eine Anhebung der Bildungsqualität in der frühen Kindheit. Und nicht nur der individuelle Bildungsweg profitiert von einer frühen Förderung, auch der volkswirtschaftliche Nutzen ist hoch, wie entsprechende Berechnungen u. a. der OECD belegen.

3.346 Zeichen inkl. Leerzeichen



Mit DVD und CD-ROM,
200 Seiten, vierfarbig

ISBN 978-3-937785-67-7

24,90 €

verlag das netz,
Weimar, Berlin 2007

Weitere Informationen unter www.dji.de

Kontakt: Deutsches Jugendinstitut e.V.
Andrea Macion, Öffentlichkeitsarbeit
Nockherstraße 2, 81541 München
Telefon: 089/62306-218, E-Mail macion@dji.de,
www.dji.de